



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 13

TEROSON VR 140 AE

SDB-Nr. : 76049
V006.1

überarbeitet am: 27.05.2015

Druckdatum: 12.09.2017

Ersetzt Version vom: 14.04.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TEROSON VR 140 AE

Enthält:

Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl)
Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:
Autopflegemittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0
Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

| | |
|---|-------------|
| Entzündbares Aerosol | Kategorie 1 |
| H222 Extrem entzündbares Aerosol. | |
| H229 Behälter steht unter Druck : Kann bei Erwärmung bersten. | |
| Schwere Augenschädigung | Kategorie 1 |
| H318 Verursacht schwere Augenschäden. | |

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



| | |
|---|--|
| Signalwort: | Gefahr |
| Gefahrenhinweis: | H222 Extrem entzündbares Aerosol. H229 Behälter steht unter Druck : Kann bei Erwärmung bersten. H318 Verursacht schwere Augenschäden. |
| Ergänzende Informationen | EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| Sicherheitshinweis: | P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| Sicherheitshinweis: Prävention | P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P260 Nebel/Aerosol nicht einatmen. P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P280 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. |
| Sicherheitshinweis: Reaktion | P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P370+P378 Bei Brand: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid zum Löschen verwenden. |
| Sicherheitshinweis: Lagerung | P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. |

2.3. Sonstige Gefahren

Der Aerosolbehälter steht unter Druck. Nicht hohen Temperaturen aussetzen.

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln. Bei Gebrauch ist die Bildung explosionsgefährlicher oder leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Autobehandlungsmittel

Basisstoffe der Zubereitung:

Lösemittelgemisch

Emulgatoren

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | EG-Nummer REACH-Reg. No. | Gehalt | Einstufung |
|--|-------------------------------|------------|--|
| Naphtha (Erdöl), teilhydriert, schwer; Benzol < 0,1 % 64742-48-9 | 265-150-3 01-2119457273-39 | 50- < 75 % | Asp. Tox. 1 H304 |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | 203-448-7 01-2119474691-32 | 10- < 25 % | Flam. Gas 1 H220 Press. Gas |
| Propan 74-98-6 | 200-827-9 01-2119486944-21 | 3- < 10 % | Flam. Gas 1 H220 Press. Gas H280 |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N- bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | 292-477-9 01-2119489409-22 | 1- < 2,5 % | Skin Irrit. 2 H315 Eye Dam. 1 H318 Aquatic Chronic 2 H411 |
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | 500-213-3 01-2119487984-16 | 0,3- < 1 % | Eye Dam. 1 H318 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 3 H412 |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG

> 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe
< 5 % nichtionische Tenside

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Einatmen:
Frische Luft, Sauerstoffzufuhr, Wärme, Facharzt aufsuchen.

Hautkontakt:
Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

Augenkontakt:
Sofortige Spülung mit leichtem Wasserstrahl oder Augenspüllösung (mind. 5 Minuten). Wenn die Augen immer noch schmerzen (starke Schmerzen, Lichtempfindlichkeit, visuelle Beeinträchtigung) weiter spülen und Arzt oder Krankenhaus aufsuchen.

Verschlucken:
Nicht relevant.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1. Löschmittel**Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl (Lösungsmittelhaltiges Produkt).

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Explosionssichere elektrische Geräte verwenden.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Kühl lagern.

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Es gelten die Lagervorschriften für Aerosole.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Autopflegemittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m ³ | Werttyp | Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|---|-------|-------------------|--------------------------------|---|-------------------|
| Butan 106-97-8 [BUTAN] | 1.000 | 2.400 | AGW: | 4 | TRGS 900 |
| Butan 106-97-8 [BUTAN] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |
| Propan verflüssigt 74-98-6 [PROPAN] | 1.000 | 1.800 | AGW: | 4 | TRGS 900 |
| Propan verflüssigt 74-98-6 [PROPAN] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

| Name aus Liste | Umweltkompa rtiment | Exposition szeit | Wert | | | | Bemerkungen |
|---|--|---------------------|------|-----|----------------|-------------|-------------|
| | | | mg/l | ppm | mg/kg | andere | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N- bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Süßwasser | | | | | 0,007 mg/L | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N- bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Salzwasser | | | | | 0,0007 mg/L | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N- bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | | | | 0,024 mg/L | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N- bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | STP | | | | | 830 mg/L | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N- bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Sediment (Süßwasser) | | | | 0,035 mg/kg | | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N- bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Boden | | | | 0,153 mg/kg | | |
| 68439-50-9 | Süßwasser | | | | | 0,0437 mg/L | |
| 68439-50-9 | Salzwasser | | | | | 0,0437 mg/L | |
| 68439-50-9 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | | | | 0,004 mg/L | |
| 68439-50-9 | STP | | | | | 10000 mg/L | |
| 68439-50-9 | Sediment (Süßwasser) | | | | 31 mg/kg | | |
| 68439-50-9 | Sediment (Salzwasser) | | | | 31 mg/kg | | |
| 68439-50-9 | Boden | | | | 1 mg/kg | | |

Derived No-Effect Level (DNEL):

| Name aus Liste | Anwendungsgebiet | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit | Expositionsdauer | Wert | Bemerkungen |
|---|-----------------------|----------------|---|------------------|--------------------------|-------------|
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 4,16 mg/kg KG/Tag | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 73,4 mg/m ³ | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,09 mg/cm ² | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2,5 mg/kg KG/Tag | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 21,73 mg/m ³ | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 6,25 mg/kg KG/Tag | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,056 mg/cm ² | |
| 68439-50-9 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2080 mg/kg | |
| 68439-50-9 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 294 mg/m ³ | |
| 68439-50-9 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 1250 mg/kg | |
| 68439-50-9 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 87 mg/m ³ | |

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bei Aerosolbildung für ausreichende Absaugung und Belüftung sorgen.

Atemschutz:

Bei Aerosolbildung empfehlen wir das Tragen eines geeigneten Atemschutzes mit ABEK-P2-Filter.

Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; $\geq 0,4$ mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; $\geq 0,4$ mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| Aussehen | Aerosol flüssig hellgelb |
| Geruch | nach Benzin |
| Geruchsschwelle | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn | -44 °C (-47,2 °F) |
| Flammpunkt | -97 °C (-142,6 °F) |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck (20 °C (68 °F)) | 2100 mbar |
| Dichte (20 °C (68 °F)) | 0,708 g/cm ³ |
| Schüttdichte | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (kinematisch) | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser) | nicht bzw. wenig mischbar |
| Erstarrungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen | |
| untere | 0,70 %(V) |
| obere | 10,9 %(V) |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdichte | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|----------------|-------------------|
| Zündtemperatur | 236 °C (456,8 °F) |
|----------------|-------------------|

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Starke Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen, Funken und andere Zündquellen fernhalten.
Temperaturen über ca. 50 °C

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Hautreizung:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Augenreizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

Akute orale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositio nsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------|---------------|-------------|----------------------|---------|--|
| Naphtha (Erdöl), teihydriert, schwer; Benzol < 0,1 % 64742-48-9 | LD50 | > 6.000 mg/kg | oral | | Ratte | EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)) |
| Amide, C12-18 und C18- unges., N,N- bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | LD50 | > 5.000 mg/kg | oral | | Ratte | |
| Fettalkoholethoxylat C12- 14 2.5EO 68439-50-9 | LD50 | > 5.000 mg/kg | oral | | Ratte | |

Akute inhalative Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositio nsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------|----------|-------------|----------------------|---------|---------|
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | LC50 | 658 mg/l | | 4 h | Ratte | |

Akute dermale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositio nsdauer | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------|------|-------------|----------------------|---------|---------|
|-----------------------------------|---------|------|-------------|----------------------|---------|---------|

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|-----------------------------|------------------|-----------|--|
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | Gefahr ernster Augenschäden | 4 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

Schwere Augenschädigung/-reizung:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|-----------------------------|------------------|-----------|---|
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | Gefahr ernster Augenschäden | 24 h | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Spezies | Methode |
|---|------------------------|----------------------------------|-----------------|------------------------------|
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | Magnusson and Kligman Method |

Keimzell-Mutagenität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|------------------------------------|--|---|---------|--|
| Propan 74-98-6 | negative with metabolic activation | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test | mit und ohne | | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Studie der akuten Toxizität | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|----------------|-----------------------------|------------------|---|--|
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | LC50 | 27,98 mg/l | Fish | 96 h | | |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | EC50 | 14,22 mg/l | Daphnia | 48 h | | |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | EC50 | 7,71 mg/l | Algae | 96 h | | |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | NOEC | 0,32 mg/l | Fish | 28 d | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test: 14-day Study) |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | EC50 | 7,4 mg/l | Algae | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | NOEC | 0,32 mg/l | Algae | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | LC50 | > 1 - 10 mg/l | Fish | 96 h | Brachydanio rerio (new name: Danio rerio) | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | NOEC | <= 1 mg/l | Fish | | Lepomis macrochirus | OECD 210 (fish early life stage toxicity test) |
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | EC50 | > 0,1 - 1 mg/l | Daphnia | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | EC50 | 0,32 mg/l | Algae | 96 h | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | DIN 38412-09 |
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | NOEC | <= 1 mg/l | chronic Daphnia | | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Persistenz und Abbaubarkeit:****Tensidabbau**

Die Abbaubarkeit der im Produkt enthaltenen Tenside genügt der EU Detergenzienverordnung (EG/648/2004)

Alle im Produkt enthaltenen Tenside sind zu > 90 % primärabbaubar.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode |
|--|----------------------------|-------------|--------------|---|
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 84 % | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test) |
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 95 % | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | LogKow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositions-dauer | Spezies | Temperatur | Methode |
|--|--------|-------------------------------|-------------------|---------|------------|--|
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | 4,2 | | | | 25 °C | OECD Guideline 123 (Partition Coefficient (1-Octanol / Water), Slow-Stirring Method) |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | PBT/vPvB |
|-----------------------------------|----------|
| | |

| | |
|---|---|
| Naphtha (Erdöl), teilhydriert, schwer; Benzol < 0,1 % 64742-48-9 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Propan 74-98-6 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Amide, C12-18 und C18-unges., N,N-bis(hydroxyethyl) 90622-74-5 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Fettalkoholethoxylat C12-14 2.5EO 68439-50-9 | Erfüllt nicht die PBT Kriterien. |

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

14 06 03 Andere Lösemittel und Lösemittelgemische

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

| | |
|------|------|
| ADR | 1950 |
| RID | 1950 |
| ADN | 1950 |
| IMDG | 1950 |
| IATA | 1950 |

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|------|---------------------|
| ADR | DRUCKGASPACKUNGEN |
| RID | DRUCKGASPACKUNGEN |
| ADN | DRUCKGASPACKUNGEN |
| IMDG | AEROSOLS |
| IATA | Aerosols, flammable |

14.3. Transportgefahrenklassen

| | |
|------|-----|
| ADR | 2.1 |
| RID | 2.1 |
| ADN | 2.1 |
| IMDG | 2.1 |
| IATA | 2.1 |

14.4. Verpackungsgruppe

ADR
RID
ADN
IMDG
IATA

14.5. Umweltgefahren

| | |
|------|-----------------|
| ADR | Nicht anwendbar |
| RID | Nicht anwendbar |
| ADN | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | |
|------|------------------------------------|
| ADR | Nicht anwendbar Tunnelcode: (D) |
| RID | Nicht anwendbar |
| ADN | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|-------------------------------------|--------|
| VOC-Gehalt | 95,7 % |
| (VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH) | |

VOC Farben und Lacke (EU):

Produkt(unter)kategorie:

Dieses Produkt unterliegt nicht der Richtlinie 2004/42/EG

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK:

1, schwach wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 27. Juli 2005)
Einstufung nach Mischungsregel

BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos:

BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel

Lagerklasse gemäß TRGS 510:

2B

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erhitzen explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.